

Flaggen.



Gelb einfach geschwenkt: Die gelbe Flagge signalisiert Gefahr. Wird sie geschwenkt, bedeutet es für den Fahrer: Tempo reduzieren, nicht überholen und auf einen Wechsel der Fahrlinie vorbereitet sein.

Gelb doppelt geschwenkt: Gleiche Bedeutung, jedoch muss der Fahrer sich darauf einstellen, anhalten zu müssen, da ein Hindernis die Strecke teilweise oder ganz blockiert.



Blau: Die blaue Flagge wird gezeigt, wenn sich ein schnellerer Wagen einem überrundeten Fahrzeug von hinten nähert. Das langsamere Auto muss sofort Platz machen. Wird die Flagge am Boxenausgang gezeigt, weiß der Fahrer, dass auf der Strecke ein schnelleres Fahrzeug von hinten kommt.



Rot: Wird an der Startlinie und an der Strecke gezeigt, um Training, Qualifying oder Rennen abzubrechen.



Weiß: Signalisiert den Fahrern, dass sich ein langsames Fahrzeug auf der Strecke befindet.



Grün: Die Strecke ist frei. Die grüne Flagge wird auch nach einer Passage mit gelben Flaggen gezeigt.



Schwarz: Die schwarze Flagge wird – zusammen mit der Startnummer – einem Fahrer gezeigt, der an seiner Box oder in der Nähe der Boxeneinfahrt anhalten soll. Falls ein Fahrer aus irgendeinem Grund nicht reagiert, soll die Flagge nicht mehr als 4 aufeinanderfolgende Runden gezeigt werden. Wenn die Stewards entscheiden, einem Fahrer die schwarze Flagge zu zeigen, wird dessen Team umgehend darüber informiert.



Schwarz mit orangenem Kreis: Mit dieser Flagge wird ein Fahrer über technische Probleme an seinem Auto informiert, die ihn selbst oder andere gefährden können. Er muss umgehend an seiner Box stoppen. Nach einer Reparatur kann er dann das Rennen wieder aufnehmen.



Schwarzweiß: In Verbindung mit der Startnummer verwarnet die schwarzweiße Flagge einen Fahrer wegen unsportlichen Verhaltens.



Gelb mit roten Streifen: Diese Flagge informiert den Fahrer, dass sich Öl oder Wasser auf der Strecke befindet.



Schwarzweiß kariert: Ende des Trainings oder des Rennens.